5. Übungsblatt zur Allgemeinen Relativitätstheorie II

Abgabe: Montag, den 27. Mai 2019 vor der Übung

Ausgabe: Montag, den 13. Mai 2019

Insgesamt 10 Punkte

Aufgabe I: Test-Teilchen in einer Gravitationswelle (10 Punkte)

Betrachten Sie, eine ebene Gravitationswelle der Form

$$h_{\mu\nu} = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 & 0\\ 0 & e_{11} & e_{12} & 0\\ 0 & e_{12} & -e_{11} & 0\\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix} e^{ik(x^3 - ct)} + c.c.$$
 (1)

die als kleine Störung der Metrik

$$ds^2 = (\eta_{\nu\mu} + h_{\mu\nu})dx^{\mu}dx^{\nu} \tag{2}$$

angesehen wird.

Untersuchen Sie, die Bewegung von Test-Teilchen auf die keine weiteren Kräfte einwirken. Zeigen Sie, dass unter der Anfangsbedingung $dx^i/d\tau = 0$ für $\tau = 0$, die Beschleunigung auf die Teilchen verschwindet (Hinweis: Geodätengleichung). Was bedeutet das für die Bahnkurve der Teilchen?

Betrachten Sie Teilchen auf einem Kreis mit dem Radius R in der x^1-x^2 -Ebene. Leiten Sie die Änderung des relativen Abstandes

$$dl^2 = (\delta_{mn} - h_{mn}(t))dx^m dx^n \tag{3}$$

der Teilchen im Feld der Gravitationswelle (1), für die Koordinatenwerte der Teilchen $x^1 = R\cos\phi$ und $x^2 = R\sin\phi$, ab.

Aufgabe II: Energie-Impuls-Tensor einer Gravitationswelle I

Für kleine Abweichungen von der flachen Raumzeit kann die Einsteinsche Theorie linearisiert werden. Die Metrik

$$g_{\mu\nu} = \eta_{\mu\nu} + h_{\mu\nu} + \mathcal{O}(h^2)$$

soll nun durch die linearen Störungen $h_{\mu\nu}$ beschrieben werden. Für das Gravitationsfeld $\bar{h}_{\mu\nu} = h_{\mu\nu} - \frac{1}{2}h^{\alpha}_{\alpha}\eta_{\mu\nu}$ kann eine freie Wellengleichung abgeleitet werden:

$$\Box \overline{h}_{\mu\nu} = 0. \tag{4}$$

Zeigen Sie, dass der in der Vorlesung eingeführte Energie-Impuls-Tensor einer Gravitationswelle

$$t_{\mu\nu} = \frac{c^4}{8\pi G} (R_{\mu\nu}^{(2)} - \frac{1}{2} (g_{\mu\nu} R)^{(2)})$$
 (5)

im Falle einer quellenfreien Lösung, äquivalent zu

$$t_{\mu\nu} = \frac{c^4}{16\pi G} (2R_{\mu\nu}^{(2)} - \eta_{\mu\nu}\eta^{\rho\sigma}R_{\rho\sigma}^{(2)})$$
 (6)

ist. Bitte beachten Sie dabei, dass man in der linearen Näherungen rechnet und eine **freie** Gravitationswelle beschreibt.

Eine Kommentierung Ihres Vorgehens wird erwartet! Dafür gibt es auch Punkte!

Sprechstunde: Nach Vereinbarung oder direkt nach der Übung. Falls es Fragen gibt, bin ich auch per Mail erreichbar: gerold.schellstede@campus.tu-berlin.de